

Vorwort

Autor(en): **Kunz, Rudolf**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern**

Band (Jahr): **34 (1996)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorwort

Nachdem die letzten Bände der Mitteilungen sich mit zwei Regionen in der Zentralschweiz beschäftigt haben – Eigental und Sempachersee – und auch die Sonderpublikation der Wildflora der Stadt Luzern auf ein Thema konzentriert war, vermittelt der vorliegende Band einen Querschnitt durch die naturwissenschaftliche Forschungstätigkeit in unserer Region. Botanische, zoologische, geologische, geographische und ökologische Fragestellungen zeigen auf, wie vielfältig und breit naturwissenschaftliche Untersuchungen angelegt sind. Ich hoffe, dass alle unsere Leserinnen und Leser einen Gewinn aus der Lektüre ziehen können und dass sie uns weiterhin in unseren Bemühungen zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung unterstützen werden. Ich möchte allen dafür danken.

Danken möchte ich auch unseren Sponsoren, vor allem der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften, dem Erziehungsdepartement und dem Finanzdepartement des Kantons Luzern, der Stadt Luzern, der Stiftung für Suchende, dem BUWAL, dem Geologischen Institut der Universität Bern, den Pilatus-Bahnen, Mengis und Lorenz, Luzern, den Mitgliedern der grossen Sommer-Exkursionen sowie Erwin Leupi, Rothenburg.

Ein ganz grosser Dank gebührt der Redaktorin Frau Dr. Eva Schlegel, die mit diesem Band ihre Redaktionsarbeit in neue Hände legt im Bewusstsein, eine grosse Arbeit geleistet zu haben.

In den Dank eingeschlossen seien ebenfalls Andrée Bischofberger und Charles Gallo für Übersetzungen, Josef Brun, Thomas Joller, Beat Keller und Engelbert Ruoss für fachliche Beurteilungen, Ferdinand Andermatt und seine Mitarbeiter vom Grafischen Unternehmen Willisauer Bote für Gestaltung und Druck des Bandes.

Rudolf Kunz, Präsident

